

# Witterung im März 1899

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels**

Band (Jahr): **8 (1899)**

Heft 18

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Rundschau.**

Die Reise um die Welt in 33 Tagen. Wie der russische Minister des Verkehrs...

Netto Zustände. Eine ergötzliche Schilderung der Postverhältnisse in der Türkei...

Basel. Das Hotel „Metropole“ ist einer gründlichen inneren und äusseren Renovation...

St. Gallen. Am 15. Mai findet in St. Gallen ein grosser kulturhistorischer Festzug statt...

Die Depesche Sr. Majestät. Bei der Hochzeitsfeier eines höheren Offiziers erhält nach der Tafel...

**Kleine Chronik.**

St. Beatenberg. Das Kurhaus ist eröffnet. Arth-Rigi-Bahn. Seit 29. April verkehren täglich...

Axenstein. Das Grand Hotel „Axenstein“ eröffnet mit 7. Mai. Baden. Die Gesamtzahl der Kurgäste betrugen...

Biel-Magglingen. Die Drahtseilbahn Biel-Magglingen ist wieder im Betrieb. Bürgenstock. Hotel-Pension „Bürgenstock“ ist wieder eröffnet...

Obesières s. Ollon. L'Hôtel-Pension du Chamoissaire a fait sa réouverture le 1<sup>er</sup> Mai. Engelberg. Das Hotel Sonnenberg wird am 15. Mai wieder eröffnet.

Maglingen. Herr Ch. Zahnd hat sein künstlich erworbenes Hotel Bellevue für die Saison eröffnet. Malzers. Das Kurhaus Farnbühlbad ob Malzers bei Luzern ist seit 1. Mai wieder offen.

Neuchâtel. Le Grand Hôtel de Chamont sur Neuchâtel ouvrira le 7 mai. Ragaz. Die Hotels „Quellenhof“ und „Hof Ragaz“ öffnen am 15. Mai. Rheinfelden. Die Wiedereröffnung des „Grand Hôtel des Salines“ hat am 1. Mai stattgefunden.

Saxon. L'établissement de Saxon-les-Bains est ouvert depuis le 1<sup>er</sup> mai. Thun. Das „Grand Hotel Baumgarten & Victoria“ ist wieder eröffnet. Andermatt. Das Hotel-Restaurant „Tourist“ ist seit 1. Mai eröffnet...

Interlaken. Das Hotel Belvédère ist für die Saison eröffnet, ebenso das Hotel des Alpes und Hotel du Nord. Mürren. Das Hotel Wildemann ist durch Kauf in den alleinigen Besitz des Herrn V. Günther übergegangen.

Paris. Das Hotel „ Windsor“, das in Konkurs geraten war, ist in den Besitz einer englischen Gesellschaft übergegangen. Wien. Das Grand Hotel National hat in der Person des Herrn Oskar Lehner einen neuen Leiter erhalten...

Basel. Das Hotel „Metropole“ ist einer gründlichen inneren und äusseren Renovation unterworfen und ist gleichzeitig die elektrische Beleuchtung eingerichtet worden.

Oberhofen. Die Pension Oberhofen ist durch Kauf in den Besitz des Herrn G. Eberhard übergegangen worden. Spliez. Das Hotel „Spiezherhof“ ist von den neuen Besitzern, Herren Gebrüder John, am 1. Mai eröffnet worden...

Klosters. Das seit Jahren durch Herrn Joost-Matili selb. geführte Hotel „Silvretta“ ist beifügung einer Aktiengesellschaft an ein Konsortium verkauft worden. Das Zustandekommen der Gesellschaft sei gesichert.

Paris. Das Grand Hotel kann für 1898 keine Dividende zahlen, infolge des geringen Fremdenverkehrs im abgelaufenen Jahre. Der Reingewinn beläuft sich nur auf Fr. 207,92, wovon Fr. 52,694 auf neue Rechnung vorgetragen werden.

St. Gallen. Am 15. Mai findet in St. Gallen ein grosser kulturhistorischer Festzug statt, welcher eine Länge von nicht weniger als 1/2 Kilometer haben soll und dessen Vorbereitungen eine halbe Stunde dauern wird. Auch Bausteine haben ihre Schicksale. Ein guter Teil der Quaders des Berner Zuchtshauses wird auf den Gurten transportiert...

Elektrische Droschken sollen in allen nächsten Zeit auch in der norwegischen Hauptstadt probeweise in Betrieb gesetzt werden. Falls die Versuche günstig ausfallen, so wird eine Aktien-Gesellschaft zur Fortsetzung des Betriebes in grösserem Massstabe zusammenzutreten.

Interlaken. Die Direktion des Grand Hotel „Victoria“ hat ab 1. Mai Herr H. Schlenk übernommen, der seine selbstverliehene Stellung als Direktor des Palast-Hotel in Berlin niederlegt, weil dieses Haus durch Verpachtung in andere Hände übergegangen ist.

Jungfraubahn. Wie man vernimmt, soll die von der im Herbst eröffneten Eigereiserherstellung bis zum jüngst erfolgten Durchbrechen der Rotwand führende neu erstellte Strecke der Jungfraubahn bis zum Beginn der diesjährigen Reisesaison in betriebsfähigen Zustand gesetzt werden.

Lausanne. Sent descendent dans les hôtels de premier et de second rangs de Lausanne, du 5 avril au 12 mai. Allemagne: 322; Angleterre: 98; Autriche: 45; Italie: 15; Russie: 13; Belgique: 7; France: 4; Grèce, Pays-Bas, Espagne, Danemark, Etats-Balkans, Amérique: 11; -- Total: 642.

Obwalden. Das Hotel Alpenhof in Melchthal wurde letzten Mittwoch sein Inventar um die Summe von Fr. 2500 an Herrn Kantonsrat Nikolaus Schilli in Sachsen verkauft. Wie verlautet, gedenkt derselbe das Geschäft mit Herrn Franz Britschgi-Schilli in Alpnach und Witwe Katharine von Deschwanden und Töchtern in Kerns gemeinsam zu betreiben.

Davos. Amtliche Fremdenstatistik. In Davos anwesende Kurgäste vom 15. April bis 21. April 1899: Deutsche 625, Engländer 391, Schweizer 287, Holländer 131, Franzosen 105, Belgier 46, Russen 128, Oesterreicher 27, Amerikaner 18, Portugiesen, Spanien, Italiener, Griechen 33, Dänen, Schweden, Norweger 47, Ungarn, Griechen, Nationalitäten 7. Total 1845. Darunter waren 44 Passanten.

Lyon. Une société anonyme au capital de Fr. 600,000 vient de se créer pour l'exploitation des Grands Hôtels de Lyon (Grand Hôtel de Lyon et Grand Hôtel Collette-Continental réunis). Au nombre des membres du conseil d'administration de cette nouvelle société figurent: M. J. H. Roy, président, le nom d'un de nos hôteliers très connus en Suisse, M. F. Kussler, directeur du Grand Hôtel des Salines à Bex.

Wie eine köstliche Perle liegt das nachsteigende Innersal, welches „Der freie Rührer“ am 20. April verriet. Ein zuversichtiger Jüngling mit guten Zeugnissen und guter Schulbildung in Klavier und Gesang tüchtig und in den Wirtschaftsarbeiten bewandert, sucht Stelle als Portier in kleinem Hotel. Will der „zuverlässige Jüngling“ die Besetzung mit Gesang und Klavierbegleitung begrüssen?

Interlaken. Die Gemeindeversammlung Interlaken verweigerte nahezu einstimmig die nachgegebene Empfehlung des Konzessionsgesuches für die geplante Bahn auf die Heimwehfluh. Dagegen wurde der Antrag des Gemeinderates, gestützt auf eine Eingabe einer grossen Zahl von Bürgern, um Erstellung einer Anzahl kleinerer Strassen, welche die Entwicklung Interlakens in erheblichem Masse fördern werden, mit Einstimmigkeit genehmigt, ebenso der hierfür nötige Kredit von 85,000 Fr.

Montroux. Le Société des divertissements a nommé son Comité central qui s'est constitué ainsi: Président d'honneur, M. Ami Chessier; président central, M. van de Wall Repelaar; 1<sup>er</sup> vice-président, M. A. Emery; 2<sup>me</sup> vice-président, M. F. Huber, trésorier, M. Maison; secrétaire, M. G. Beller. Le programme des diversions se présente sous les suivants: Pour la fête des narisses M. A. Emery; des fêtes vénitienes M. Dr. Mercanton; des finances M. Maison; des régates M. Mercier-Roussy; des bals comiques Diétrich; de luge et patinage M. Albani; des courses de chevaux M. H. Blüchli; M. G. Masson; de la police M. Bujard; de l'escrime M. Fleisch; des sociétés M. P. C. Mayor; et des tennis M. White. La Société se fait inscrire au registre du commerce.

Paris. Dem Schweizerdorf an der Pariser Weltausstellung ist durch das unausgesetzte Bemühen der Betriebsleitung eine Vergünstigung zu Teil geworden, welche in dem Besonderen Konsens zu einem integrierenden Bestandteil der offiziellen Ausstellung macht. Von Anfang an war das Streben der Leitung darauf gerichtet, eine direkte Verbindung mit der Ausstellung zu erhalten, weil dadurch dem Publikum ein grösserer Nutzen ausserdem ein enormer Vorteil geboten wird. Soeben meldet man aus Paris, dass der Eifer des Herrn Ador und das Wohlwollen des Generalkommissärs Herrn Picard die letzten Hindernisse beseitigt hat. Somit ist das Schweizerdorf an der Pariser Weltausstellung gehörend von den Behörden anerkannt worden.

Da möchte der Teufel Wirt sein! Den Bahnhofsrestauranten im Direktionsbezirk Hannover ist eine Verfügung der Direktion zugegangen, durch welche dieselben verpflichtet werden, nach den hierfür aufgestellten Grundsätzen vom 1. April Anschreiben über ihren Geschäftsumsatz vorzunehmen. Die Bruttogehältslisten müssen täglich zu vermerken. Die zu leistenden Angaben dürfen nicht aus der Tageskasse bestritten werden. In einem anderen Buche ist für jeden Lieferanten von geistigen Getränken, Cigarren, Schokolade und Zuckerwaren ein Konto anzulegen mit Angabe auch des Einkaufspreises. Ausserdem sind täglich zu vermerken die Zahl der verkauften belegten Bröden und Butterbrot, der Tassen Kaffee, und zwar getrennt darnach, wie viel Tassen zu 25, 15 und 5 Pfennig verabfolgt sind. Ueber die die Stationen- und Fahrplanvertragsmassig zu billigeren Sitzten verabfolgten Speisen und Getränke sind ebenfalls summarische Notizen zu machen. Ausserdem sind Buchungen

vorzunehmen über die Menge des in der Küche, im Hof-Buffet- und im Anrichterraum verbrauchten Brenn- und Heizmaterials, über Ausgaben von Eis, Ergänzung des Wirtschaftsinventars, Kosten der Reinigung der Wartezimmer einschliesslich der Kosten für Seife, Soda, Putztücher u. s. w. Die Direktion will die Befolgung dieser Vorschriften von Zeit zu Zeit rufen.

Das Narzissenfest in Montroux. Während der Blütezeit von Mitte Mai bis Mitte Juni, steht man in Montroux Narzissen überall in festem Haus, an jedem Fenster. Man begegnet ihr auf Schritt und Tritt. Ihr berauscherndes Duft erfüllt die Lüfte, der Boden ist oft buchstäblich damit bedeckt. Ganze Karawanen ziehen hinauf auf die Berge und bringen Abends die wohlriechenden Blumen garbenweise zu Thal. Die Narzisse ist in der That die Blume par excellence von Montroux, denn sie findet sich fast nur hier und nirgendwo in solchen Massen. Es war daher ganz natürlich, dass, als es sich darum handelte, ein Frühlingsfest in Montroux zu begehen, der Name Narzissenfest in jedem Mund war. Zum ersten Mal wurde das Fest im Mai 1897 gefeiert. Es war ein Versuch, aber die gesamte Presse hiess es ein Meisterstück. Nach einem so glänzenden Debut war die nächste Sitzung erschienen festes gesichert. In diesem Jahr wird es Mittwoch und Donnerstag den 10. und 11. Mai, stattfinden. Musik und Szenario sind vom Genferi-Compagnien Frank Choisy; die Ballette werden von 300 Kindern ausgeführt; die Chöre von 180 Sängern vorgetragen. Für die dekorierten Wagen, Gruppen zu Pferd, Veloceped oder zu Fuss sind Preise von 3000 Fr. ausgesetzt. Nach der Blumenschau findet ein Umzug aller Teilnehmer durch die Hauptstrassen und Abends Nachtfest im Kursaal statt. Extrastunden Dances werden reichlich vorgesehen. Der Verkauf der Billette ist der Banque de Montroux, in Montroux, übertragen, an welche alle Anfragen zu richten sind.

Schweizerischer Handels- und Industrie-Verein. (Mitgeteilt.) Am 29. April waren in Zürich unter dem Vorsitz des Herrn Nationalrat Dr. Cramer-Frey die Delegierten der Sektionen des Schweizer Handels- und Industrie-Vereins zu ihrer ordentlichen Jahresversammlung vereinigt. Die Beteiligung war eine starke, indem von 38 Sektionen 32 vertreten waren. Zur Sitzung erschienen fernere die Herren Bundesrat Deucher, Vorsteher des Eidg. Handels-, Industrie- und Landwirtschafts-Departments, und Dr. Eichmann, Chef der Handelsabteilung dieses Departments. Die unlangst gebildete Union vaudoise (Sektion des Industrie) wurde als Sektion aufgenommen. In die Schweizerische Sektionsliste wurde an Stelle des aus Gesundheitsrückblicken zurückgetretenen Herrn Philipp A. Weiss in Genf Herr F. Uhlmann-Herrard, gleichfalls in Genf, gewählt, womit das Kolloquium wieder die statistische Zahl von 15 Mitgliedern erreicht hat. Von den übrigen Traktanden gab die Berichterstattung über die Bemühungen zur Förderung des Exports nach Ostasien Anlass zu einer längeren Diskussion, worin verschiedene Ansichten geäußert wurden. Nach einem der Hauptmomente des Handelsverkehrs mit den vier Grenzstaaten hervorhebend und die für den Vortort des Vereins leitenden Grundsätze in Bezug auf die Handelspolitik der Schweiz charakterisierend, referierte der Vorsitzende das beschlossene Programm der Vereinigung der vier Grenzstaaten, welche für die bevorstehenden Handelsvertragsunterhandlungen und die notwendig werdende Durcharbeit des Zolltarifs mit allen Kräfte zu beteiligen.

**Witterung im März 1899.**

Bericht der schweizer. meteorologischen Centralanstalt.

Table with columns for location (Zürich, Basel, Bern, etc.), weather conditions (Regen, Schnee, Nebel, heile, trübe, windstill, mit stark. Wind), and values.

Sonnenscheindauer in Stunden: Zürich 168, Basel 169, Bern 173, Genf 179, Lugano 196, Davos 179.

Der heutigen Nummer liegt ein Prospekt der Firma Kirchner & Cie. in Mülhausen betr. Eiszerkleinerungsmaschinen bei, auf welchen wir hiemit aufmerksam machen.

Hiezu eine Beilage. Verantwortliche Redaktion: Otto Amsler-Aubert.

Fouldard-Seide Fr. 1.20 - bis 6.55 per Meter in den neuesten Dessins und Farben

Eiserne Gartenmöbel. Sessel, Fauteuils, Bänke, Blech-, Schiefer- und Marmorische, schmie- und gusseiserne Tischfusse, Schattenbänke u. s. w.

Olivenoel-Import FLORENZ. GEBRÜDER WEIBEL. Hochfeine unübertroffene Qualität aus den toscanischen Produzenten.

Die internationale Eisenbahn-Schlafwagen-Gesellschaft sucht tüchtige Gérants für Speisewagen.

OMNIBUS. 6/8 plätzig in gutem Zustande. Neu lackiert und überzogen. Preis Fr. 850.-

E. Fenner-Matter, Basel. Buchdruckerei. Geschäftsbücherfabrikation. Prägenanstalt.

Hôtel de montagne. de 170 lits avec bonne et nombreuse clientèle.

Mülhausen (Elsass). In bester Lage der Stadt, Centrum, ist ein neuerbautes Local, in welchem jahrelang eines der besten Hotel-Restaurant betrieben wurde.

English Plumbing & Sanitary Works. THOS LOWE Assoc. San. Inst. & SONS. Ingénieurs sanitaires.